

OUTDOOR

Wanderführer

Michael Hennemann



Schweden: Padjelantaleden



GPS-Tracks
zum
Download



Land und Leute

Reise-Infos von A bis Z

Etappenbeschreibungen

**Übersicht häufiger
geografischer Begriffe**

Index

Flussquerrung oberhalb der Láddejákkahütten, 2. Etappe



Band 261

OutdoorHandbuch

Michael Hennemann

Schweden: Padjelantaleden



Schweden: Padjelantaleden

Dieses OutdoorHandbuch wurde konzipiert und redaktionell erstellt vom:



Conrad Stein Verlag GmbH

Kiefernstr. 6, 59514 Welver

☎ 023 84/96 39 12

✉ info@conrad-stein-verlag.de

🌐 www.conrad-stein-verlag.de

📘 www.facebook.com/outdoorverlag

📷 www.instagram.com/outdoorverlag

Der Nachdruck, die Übersetzung, die Entnahme oder Kopie von Texten, Karten, Abbildungen und Symbolen sowie die Verwertung auf elektronischen Datenträgern, die Einspeicherung in Medien wie Internet (auch auszugsweise) sind ohne vorherige schriftliche Genehmigung des Verlags unzulässig und strafbar.

Copyright Conrad Stein Verlag GmbH. Alle Rechte vorbehalten.



Als Outdoor-Verlag sind uns der Schutz und die Erhaltung der Natur seit jeher ein besonderes Anliegen. Auch in Sachen

Klimaschutz haben wir eine Vorreiterrolle inne: Wir sind der einzige Buchverlag in Deutschland, der bereits seit 2008 seine Bücher konsequent klimaneutral in Deutschland produzieren und transportieren lässt. Dabei wird nicht nur klimaneutral, sondern auch nachhaltig, d. h. so umweltschonend wie möglich produziert, z. B. durch die Auswahl von umweltfreundlichen Materialien. Die bei der Produktion der Bücher entstandenen CO₂-Emissionen werden durch die Unterstützung von zertifizierten Klimaschutzprojekten ausgeglichen. Jedes Buch wird daher mit dem Logo „klimaneutral“ und einer ClimatePartner-Zertifikatsnummer versehen. Mithilfe dieser Nummer können Sie unter www.climatepartner.com Informationen zu der eingesparten CO₂-Menge und dem Projekt finden, das mit der Abgabe gefördert wird.

Das Engagement des Conrad Stein Verlags wurde im Rahmen des Projekts „Klimaneutraler Buchverlag“ mit dem Westenergie Klimaschutzpreis 2022 ausgezeichnet.

OutdoorHandbuch Band 261

ISBN 978-3-86686-795-6 2., überarbeitete Auflage 2023

Text und Fotos: Michael Hennemann

Karten: Manuela Dastig

Lektorat: Anna-Lena Ebner

Layout: Anna-Lena Ebner und Alexandra Sauerland

Gesamtherstellung: AZ Druck und Datentechnik GmbH, Kempten

Dieses OutdoorHandbuch hat 96 Seiten mit 37 farbigen Abbildungen sowie 9 farbigen Kartenskizzen im Maßstab 1:150.000, 9 farbigen Höhenprofilen und einer farbigen, ausklappbaren Übersichtskarte.

Alle Informationen, schriftlich und zeichnerisch, wurden nach bestem Wissen zusammengestellt und überprüft. Sie waren korrekt zum Zeitpunkt der Recherche. Eine Garantie für den Inhalt, z. B. die immerwährende Richtigkeit von Preisen, Adressen, Telefonnummern und Internetadressen, Zeit- und sonstigen Angaben, kann naturgemäß von Verlag und Autor – auch im Sinne der Produkthaftung – nicht übernommen werden.

Autor und Verlag freuen sich über Ihr Feedback. Schreiben Sie Ihre Tipps und Verbesserungen an info@conrad-stein-verlag.de oder nutzen Sie unsere Social-Media-Kanäle. Bitte nennen Sie dabei Titel, Auflage und Seitennummer.

Dieses Buch ist im Buchhandel und in Ausrüstungsläden erhältlich und kann im Internet oder direkt beim Verlag bestellt werden.

Titelfoto: Tarradalen vor der Sámmarlappahütte, 7. Etappe

Inhalt

Land und Leute			8
Der Padjelantaleden			10
Der Padjelanta-Nationalpark			12
Sámi/Samen			13
Welterbe Lapponia			16
Reise-Infos von A bis Z			18
An- und Abreise	20	Landkarten und	
Ausrüstung	24	Wegmarkierungen	35
Packliste für den		Mit Hund unterwegs	36
Padjelantaleden	27	Nottelefon	37
Diplomatische Vertretung	29	Ortsnamen	37
Essen und Trinken	29	Sicherheit	37
Geld	31	Telefon und Internet	38
GPS	32	Unterkunft	39
Information	32	Updates	41
Klima und Reisezeit	33	Verhalten in der Natur	42
Kondition	35	Waten	42
Etappenbeschreibungen			44
1. Etappe: Fjällstation Ritsem – Gisurishütten		16,0 km	
		(+ 11 km Bootsfahrt)	46
2. Etappe: Gisurishütten – Láddejákkåhütten		23,0 km	54
3. Etappe: Láddejákkåhütten – Árasluoktahütten		13,5 km	60
4. Etappe: Árasluoktahütten – Stálluoktahütten		12,0 km	64
5. Etappe: Stálluoktahütten – Duottarhütten		18,3 km	68
6. Etappe: Duottarhütten – Darreluoppalhütten		10,0 km	73
7. Etappe: Darreluoppalhütten – Sámmlappahütte		15,3 km	76
8. Etappe: Sámmlappahütte – Njunjeshütte		19,0 km	80
9. Etappe: Njunjeshütte – Kvikkjokk		13,0 km	
		(+ 3,4 km Bootsfahrt)	85

Übersicht häufiger geografischer Begriffe	92
Index	94

☺ Eine Übersichtskarte des Weges, Autorenprofil sowie eine Liste aller verwendeten Symbole in diesem Buch finden Sie auf den vorderen und hinteren Umschlagseiten bzw. -klappen.

Anzeige



Reise-Infos von A bis Z



Hängebrücke über den Bällävrjähkä, 5. Etappe



An- und Abreise

Der Padjelanta-Nationalpark liegt nördlich des Polarkreises, entsprechend lang und aufwendig ist die Anreise. Dabei haben Sie die Wahl zwischen der gemütlichen Fahrt mit dem (Nacht-)Zug oder der (etwas) schnelleren Anreise mit dem Flugzeug.

Grundsätzlich erreichen Sie den Ausgangspunkt Ihrer Wanderung in drei Schritten: Zunächst geht es mit Bahn, Bus oder Flugzeug nach Stockholm und weiter per Flugzeug oder Nachtzug nach Gällivare. Von dort gelangen Sie dann mit dem Bus zum Startpunkt des Padjelantaledens.

Egal für welches der möglichen Verkehrsmittel Sie sich entscheiden: Planen Sie in jedem Fall jeweils mindestens zwei bis drei Tage für die An- und Abreise zu den Ausgangspunkten Ritsem am nördlichen Ende bzw. Kvikkjokk am südlichen Ende des Padjelantaledens ein.

Anreise am Bahnhof in Gällivare



Mit der Bahn nach Schweden

Für die Bahnreise von Deutschland in die schwedische Hauptstadt Stockholm haben Sie die Wahl zwischen mehreren Alternativen. Neben der EC-Verbindung von Hamburg über Kopenhagen und weiter nach Stockholm gibt es auch zwei regelmäßige Nachtzugverbindungen von Berlin über Hamburg nach Kopenhagen mit der schwedischen Bahngesellschaft Snälltåget (www.snalltaget.se) sowie mit dem SJ EuroNight von Hamburg-Altona nach Stockholm. Für die Wanderung auf dem Padjelantaleden müssen Sie von Stockholm dann (mit einem weiteren Nachtzug) nach Gällivare oder Murjek fahren. Die reguläre Fahrt dauert (ab Hamburg) je nach Verbindung zwischen 26 und 30 Std.

Aktuelle Tarif- und Fahrplaninformationen finden Sie im Internet auf den Seiten der Deutschen Bahn www.bahn.de sowie der Schwedischen Bahngesellschaft www.sj.se.

Vergünstigte Tickets für die Bahnreise nach Stockholm bieten der „Sparpreis Europa“ der Bahn. Eine Alternative für alle EU-Bürger ist der Interrail Global Pass, der in verschiedenen Varianten angeboten wird. Er erlaubt neben jeweils einer Fahrt aus und in das Wohnsitzland die freie Fahrt an 4/5/7 Tagen innerhalb eines Monats und kostet für Erwachsene in der 2. Klasse € 185/212/251. Für die Sitzplatzreservierung und Nachtzüge fallen allerdings Zusatzgebühren an. Weitere Informationen finden Sie unter de.interrail.eu.

Inlandsbanan

Eine nicht nur für Eisenbahnfans interessante Alternative für die Bahnreise nach Nordschweden stellt im Sommer die Fahrt mit der privat betriebenen Inlandsbanan von Östersund über Jokkmokk nach Gällivare dar. Fahrpläne und weitere Infos unter <https://inlandsbanan.se>.

Mit dem Bus

Aus mehreren deutschen Großstädten bestehen mehrmals wöchentlich Busverbindungen nach Stockholm (z.T. mit Umstieg in Göteborg) und die Tarife sind im Vergleich zur Bahn etwas günstiger. Die Reisezeit von Norddeutschland bis Stockholm beträgt etwa 24 Std. Fahrpläne und Tarife findet man im Internet z. B. unter www.eurolines.de und www.flixbus.de.





Etappenbeschreibungen

An den Duottarhütten, 5. Etappe

1. Etappe: Fjällstation Ritsem – Gisurishütten

🕒 16 km (+ 11 km Bootsfahrt), ⏱ 4 Std. 30 Min. (+ 40 Min. Bootsfahrt),
 ⬆ 490 m, ⬇ 380 m, ⬆ 450-595 m


0,0 km	⬆ 490 m	Fjällstation Ritsem (STF) 🚠 🚌 🏠 🚶, Sauna, WLAN
1,1 km	⬆ 450 m	Bootsanleger Ritsem 🚤
11,5 km	⬆ 450 m	Bootsanleger Änonjålmme 🚤
13,0 km	⬆ 470 m	Akkahütten (STF) ☒ 🕒, Sauna
15,2 km	⬆ 455 m	Hängebrücke Vuojatädno
20,0 km	⬆ 510 m	Rastplatz Sjnjuvtjudisjåvråsjåå ⚡
25,0 km	⬆ 585 m	Historische Rentierfanggruben
26,0 km	⬆ 560 m	Hängebrücke Sjnjuvtjudisjåhka
27,0 km	⬆ 595 m	Gisurishütten (BLT) ☒ 🕒

Die Wanderung auf dem Padjelantaleden beginnt (bzw. endet) mit einer etwa 40-minütigen Bootsfahrt über den See Áhkájåvrre/Akkajaure. Von der Anlegestelle Änonjålmme sind es rund 2 km bis zu den Akkahütten und der Pfad ist stellenweise mit großen Steinblöcken übersät. An der Hängebrücke über den Fluss Vuojatädno ist der Stora Sjöfallet-Nationalpark erreicht und nachdem Sie aus dem Flusstal herausgeklettert sind, geht es über Kahlfjäll und Moorflächen mit Bohlenstegen zu den Gisurishütten, an denen die drei Nationalparks Sarek, Stora Sjöfallet und Padjelanta zusammentreffen.

🚌 Von Mitte Juni bis Anfang September verkehrt ein Bus von Gällivare über Stora Sjöfallet nach Ritsem, Fahrpreis ca. SEK 600, in der Hochsaison zweimal pro Tag, in der Nebensaison nur eine Abfahrt, aktuelle Fahrpläne unter 🌐 www.roadtoritsem.com.

🚁 Vom Hubschrauberlandeplatz in Ritsem starten im Sommer zweimal täglich Hubschrauber nach Ståluoluokta mit Halt in Kutjaure. Der Preise für die Strecke Ritsem – Ståluoluokta beträgt ca. SEK 1.700 pro Person, inklusive 20 kg Gepäck.

◆ Fiskflyg AB, ☎ 09 73/400 32, 🌐 www.fiskflyg.se, 📧 booking@fiskflyg.se

 Die STF Fjällstation Ritsem liegt in der Samensiedlung Ritsem und ist ein beliebter Ausgangspunkt für Unternehmungen in Sarek-, Padjelanta- und Stora Sjöfallet-Nationalpark. Die Aussicht vom Gemeinschaftsraum auf das Áhkkámassiv ist phänomenal.

◆ STF Fjällstation Ritsem, ☎ 097/34 20 30, ✉ ritsem@stfturist.se, insgesamt 40 Betten in 14 Zimmern, 📅 Winter: Anfang März-Anfang Mai, Sommer: Ende Juni-Mitte September, 🚿, 🛀, 📶, 🍳, Sauna, WLAN, Frühstück




Blick von der Fjällstation Ritsem über den Áhkájávrr

Von der Fjällstation laufen Sie zur Straße hinab und biegen in diese nach links ein, um ein Stück am Seeufer des Áhkájávrr zurückzulaufen. Die Straße bringt Sie über den Fluss Ritsemjåhkå, der hier in den See mündet, und wenige Schritte weiter leitet das gelbe Hinweisschild mit STF-Emblem und der Aufschrift „M/S Storlule“ nach rechts hinab zum Bootsanleger ❶ (GPS N 67°43.099' E 017°28.294'). Das gegenüberliegende Südufer wird vom mächtigen Áhkkámassiv, der „Königin Lapplands“, mit seinen Doppelgipfeln Stortoppen (2.015 m) und Borgtoppen (1.963 m) dominiert und die in der Sonne glitzernden Gletscher heben sich deutlich vom dunklen, schroffen Fels ab.




Die Bootsüberfahrt in die Fjällwildnis erfolgt nach Fahrplan und im Sommer legt das Boot in Ritsem zwei- bis dreimal täglich (morgens/nachmittags) ab und fährt dann über den Áhkájávrrre/Akkajaure nach Änonjálme/Áhkká und weiter nach Vájsáluokta/Vaisaluokta. Die Abfahrtszeiten sind dabei auf den Bus aus Gällivare abgestimmt und pünktlich, nachdem der Bus angekommen ist, heißt es „Leinen los“. Die Überfahrt kostet für Erwachsene SEK 320).



Die M/S Storlule verkehrt nur von Ende Juni bis Anfang September. Anschließend wird der Bootsverkehr eingestellt, da dann die Herbststürme zu kräftig blasen. Den genauen Abfahrtsfahrplan und aktuelle Preise finden Sie unter  www.svenskaturistforeningen.se/anlaggningar/stf-ritsem/bat-tider/.

Die M/S Storlule wird selbst bei mäßigem Wind von den Wellen ordentlich durchgeschaukelt und legt nach einer Fahrtzeit von etwa 40 Min. am Anleger Änonjálme ② (GPS N 67°38.817' E 017°22.168') am Südufer des Akkajaure an. Anschließend fährt sie weiter nach Vaisaluokta/Vájsáluokta (☞ Kasten Variante für den Auftakt: Von Vájsáluokta über die Kutjarehütte zu den Láddejákkáhütten) und wieder zurück nach Ritsem.

Vom  Anleger laufen Sie hoch zu den Infotafeln neben dem weißen Dreieck, das dem Kapitän den Weg zum Anleger weist, und folgen dem Wegweiser „Kisuris 16 km/Akkastugan 2 km“ auf den Pfad nach links.

1





Der Pfad verläuft leicht bergan zu einem kleinen ✂ „Café“ im Samendorf. Serviert werden u. a. Kaffee und Zimtrollen und Sie können geräucherter Fisch kaufen. Die Öffnungszeiten orientieren sich dabei an den Abfahrtszeiten des Bootes Richtung Ritsem. Dahinter führt der Pfad weiter geradeaus bergan und ist sporadisch mit oranger Farbe auf Bäumen und Steinen am Wegesrand markiert. Am Abzweig des Weges in Richtung Vaisaluokta (18 km) nach rechts laufen Sie geradeaus weiter. Bohlenstege über sumpfige Moorflächen mit Wollgras und breite Pfade durch lichten Birkenwald wechseln sich ab und Sie laufen in Richtung der Gletscherzungen auf dem Áhkkámassiv und etwa 1,5 km hinter dem Bootsanleger erreichen Sie die Akkahütten ③.

- ☒ Akkahütten (Akkastugorna/Áhkkádäpe/Áhkkástugan) (STF), GPS N 67°38.045' E 017°21.604', ①, zwei Hütten mit insgesamt 30 Betten, ④ Winter: Anfang März-Ende April, Sommer: Ende Juni-Anfang September, ganzjährig geöffneter Sicherheitsraum mit 10 Betten, Sauna

Hinter den Akkahütten



Übersicht häufiger geografischer Begriffe



*Hinter Stáلولuokta – hier trennen sich der Padjelanta-
und Nordkalottleden, 5. Etappe*

Samisch	Schwedisch	Deutsch
-	bro	Brücke
-	stuga (Mehrzahl: stugorna)	Hütte
ädno	å, älv	Fluss
áhpe	myr	Moor
ávrrre, jávrrre	sjö	See
dievvá	kulle, backe	Höhe/Hügel
duottar	fjäll	Berg
jágåsj	-	Bach (klein)
jáhkkå	bäck, å	Bach
jávrásj	-	See (klein)
láhko	slätt	Ebene/Plateau
luokta	vik	Bucht
luopppal	-	seeartige Erweiterung eines Flusses
muorkke	-	Landbrücke
njunjes	utlöpare	Ausläufer
tjáhkkå	fjälltopp	Gipfel
tjárro	bergrygg	Berggrücken
vágge	dal	Tal
vuovdde	skog	Wald

Index

A vibrant rainbow arches across a cloudy sky, its colors transitioning from purple on the left to red on the right. The rainbow is set against a backdrop of a grassy field in the foreground and a distant horizon line. The sky is filled with soft, grey clouds, and the overall scene is captured in a wide-angle shot.

Bei Sáluhávrre, 2. Etappe

A

Abreise	20	Gisuris	52
Áhkájávrr	47	Gisurishütten	53
Akkahütten	50	GPS	32
Anreise	20	Grundausstattung	27
Árasjáhká	64	Gurátjáhká	82
Árasluokta	63	Guvtjávrr	56
Árasluoktahütten	63		
Ausrüstung	24		

B

Bahn	21
Bállávrrjáhká	71
Bobäcken	86
Bus	21

C/D

Carl von Linné	89
Darrávrr	84
Darreädnohyddan	82
Darrejáhká/Tarrajákká	77
Darreluopalhütten	75
Diplomatische Vertretung	29
Duottar	69
Duottarhütten	72
Duottarjávrr	72

E/F

Essen	29
Fahrkartenkauf	23
Fjällhütten	39
Fjällstation Kvikkjokk	90
Fjällstationen	40
Flugzeug	22

G

Gällivare	46
Gamla Leden	56
Geld	31

H

Helikopter	23
Holmboms Källa	79
Hund	36
Hüttenwart	40

I/J

Information	32
Inlandsbanan	21
Internet	38
Jokkmokk	88

K

Kahlfjäll	56
Klima	33
Klimatabelle	33
Kondition	35
Kutjaurehütte	59
Kvikkjokk	66, 82, 86

L

Läddejákká	60
Läddejákkáhütten	59
Landkarten	35
Loadásj	57
Loadjásvágge-Hochebene	56

M

M/S Storlule	47
Miellädn	62
Mitternachtssonne	34
Mobiltelefone	38

N

Nationalpark	12
Njunjeshütte	84
Nottelefon	37

O/P

Ortsnamen	37
Packliste	27
Padjelantaleden	10
Pärlälvens Fjällurskog Naturreservat	78
Pieskehaurestugan	82

R

Råvejåhkå	86
Reisezeit	33
Rentierhaltung	57
Ritsem	46, 50, 66

S

Sámi	13
Sámmlappahütte	79
Sarek-Nationalpark	75
Sicherheit	37
Sjnjuvtjudisjåhkå	53
Sjpietjavjåhkå	53
Staddajåhkå-Hütten	70
Stálluokta	46, 66
Stálluoktahütte	69
STF Fjällstation Ritsem	47
Stora Sjöfallet	46
Stora Sjöfallet Nationalpark	52

T

Tagesverpflegung	30
Tarraälvslyddan	82
Tarradalen	74, 83
Tarrekaise	81
Tarrekaisehütten	83
Telefon	38
Trinken	29
Tsiekkimjávrr	72
Tuoddar	71

U/V

Unterkunft	39
Updates	41
Vájsáluokta	59
Vássjåjåhkå	75
Vásstenjávrr/Vastenjaure	57
Vierttjajågås	58
Virihávrr	71
Vuoijatådno	52, 56

W/Z

Waten	42
Wegmarkierungen	35
Welterbe Laponia	16
Zelten	41



- ▷ Land und Leute
- ▷ Reise-Infos von A bis Z
- ▷ Ausführliche Beschreibung des 154,5 km langen Padjelantaleden in 9 Etappen
- ▷ Übersicht häufiger geografischer Begriffe
- ▷ Ausführlicher Index
- ▷ Praktische Griffmarken
- ▷ Einprägsame Symbole zur leichten Orientierung
- ▷ 9 farbige Kartenskizzen im Maßstab 1:150.000
- ▷ 9 farbige Höhenprofile
- ▷ 1 farbige, ausklappbare Übersichtskarte
- ▷ Haltbare PUR-Klebebindung
- ▷ Chlorfrei gebleichtes Papier
- ▷ Klimaneutral gedruckt



2., überarbeitete Auflage 2023
 OutdoorHandbuch Band 261
 ISBN 978-3-86686-795-6
 € 10,90 [D]

